

Anfrage öffentlich	Datum 19.09.2018	Nummer F0193/18
Absender Stadtrat Dennis Jannack Fraktion DIE LINKE/future!		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 20.09.2018	

Kurztitel Situation an den Schulen in Magdeburg
--

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ich bitte Sie um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie verhält es sich mit der Anzahl der SchülerInnen in den einzelnen Klassenstufen laut Planung für das Schuljahr 18/19? Bitte zusätzlich nach den einzelnen Schulen und nach den jeweiligen Klassenstufen differenzieren.
2. Wie verhält es sich mit der Anzahl der SchülerInnen in den einzelnen Klassenstufen zum Schuljahresanfang 18/19? Bitte zusätzlich nach den einzelnen Schulen und nach den jeweiligen Klassenstufen differenzieren.
3. Wie viele Schülerinnen und Schüler haben in dem Schuljahr 17/18 die Klassenstufe wiederholt? Bitte zusätzlich nach den einzelnen Schulen und nach den jeweiligen Klassenstufen differenzieren. (Inklusive Rücktritte und Verweiler in der SEP)
4. Wie verhält es sich mit der Anzahl der SchülerInnen mit Migrationshintergrund zum Schuljahresanfang 18/19? Bitte zusätzlich nach den einzelnen Schulen und nach den jeweiligen Klassenstufen differenzieren.
5. Wie verhält es sich mit der Anzahl der SchülerInnen im gemeinsamen Unterricht zum Schuljahresanfang 18/19? Bitte zusätzlich nach den einzelnen Schulen und nach den jeweiligen Klassenstufen differenzieren.
6. Wieviel kommunale Mittel stehen den Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg jeweils pro Schule und pro SchülerIn im Schuljahr 18/19 zur Verfügung?
7. Wofür werden diese Mittel jeweils in den einzelnen Schulen verwendet?
8. Gibt es Signale aus den Schulen, dass diese Mittel nicht ausreichen?
9. Auf welcher Grundlage wurden Stunden für Schulsekretärinnen (und ggf. Schulsekretäre) an den Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg für das Schuljahr 2018/19 berechnet?

10. Welche Tätigkeiten führen Schulsekretärinnen (und ggf. Schulsekretäre) laut Stellenbeschreibung aus?
11. Wie viele Stellen von Schulsekretärinnen (und ggf. Schulsekretäre) sind zur Zeit unbesetzt?
12. Wie viele Arbeitsstunden konnten auf Grund von Krankheiten, Fortbildungen, Elternzeiten etc. nicht abgesichert werden? Welche Schulen sind am stärksten, auch durch längere Ausfälle, betroffen?
13. Wie viele Überstunden von Schulsekretärinnen (und ggf. Schulsekretäre) vielen im Schuljahr 2017/18 an?
14. Wie sind Vertretungen in den Fällen von Krankheiten, Weiterbildungen, Elternzeiten etc. geregelt?

Ich bitte Sie um eine ausführliche schriftliche Stellungnahme. Bitte die Antworten nach den einzelnen Schulen und Schulformen getrennt und nach Möglichkeit in Tabellenform angeben.

Dennis Jannack
Stadtrat